

Niederschrift über die 10 Sitzung des Bezirksausschusses am 30.11.2006, 17:00 Uhr, Heimathaus Lette, Bahnhofsallee 10, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

| | | Bemerkung |
|------------------------------------|-------------------------|--------------------------------------|
| Vorsitz | | |
| Herr Gerold Wilken | CDU | |
| stimmberechtigte Mitglieder | | |
| Herr Johannes Börger | CDU | Vertretung für Herrn Rudolf Segeler |
| Herr Ludger Buning | CDU | Vertretung für Herrn Gerd Lödding |
| Herr Rüdiger Esser | Pro Coesfeld e.V. | |
| Herr Wolfgang Huda | CDU | |
| Herr Ludger Kemper | CDU | Vertretung für Herrn Michael Quiel |
| Herr Bernhard Kestermann | CDU | |
| Frau Helga Lammers | Pro Coesfeld e.V. | Vertretung für Herrn Reinold Lammers |
| Herr Horst Prüfe | SPD | |
| Herr Paul Schmitz | SPD | |
| Herr Horst Schürhoff | SPD | |
| Herr Andreas Walde | Pro Coesfeld e.V. | |
| Frau Andrea Wichmann | CDU | |
| beratende Mitglieder | | |
| Herr Wolfgang Kraska | FDP | |
| Herr Ralf Nielsen | SPD | |
| Herr Dipl. Ing. Klaus Schneider | BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN | |
| Verwaltung | | |
| Herr Thomas Backes | I. Beigeordneter | |
| Herr Uwe Dickmanns | | |
| Herr Jürgen Höning | FB 10 | |

Schriftführung: Jürgen Höning

XX Gerold Wilken eröffnete um 17:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endete um 18:20 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
2. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Stadt Coesfeld - Ortsteil Lette -
Vorlage: 233/2006
3. Stand des Bebauungsplanverfahrens Nr. 7 Am Bühlbach - Verkauf der Johannesschule
Vorlage: 244/2006
4. Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
2. Anfragen

Zu Beginn der Sitzung erhalten die Ausschussmitglieder die Kalkulationsgrundlage zur Gebührenermittlung für den Friedhof Lette (Vorlage Nr. 233/2006).

Der Ausschussvorsitzende Herr Wilken verpflichtet Herrn Schneider, der als sachkundiger Bürger zum ersten Mal an einer Sitzung des Bezirksausschusses teilnimmt, in feierlicher Form zur gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben.

Erledigung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung

Herr Wilken übermittelt Grüße aus der Partnerstadt Plerguer und bittet die Verwaltung, seinen Dank an die Mitarbeiter des Baubetriebshofes für die Herrichtung von Fußwegen auszurichten.

Des Weiteren weist der Ausschussvorsitzende auf die erfolgte Einweihung des Radweges am Isfelder Weg hin und erinnert daran, dass die Errichtung dieses Weges nur durch das beharrliche Betreiben der Politiker zustande gekommen sei.

Herr Dickmanns berichtet, dass man einen Poller im Eingangsbereich des Baugebietes Breykamp entfernt habe und damit einer Absprache nachgekommen sei.

Hinsichtlich der Beleuchtung im Bereich der Kardinal-von-Galen Schule / Hallenbad / Kindertagesstätte teilt Herr Dickmanns mit, dass zwei weitere Leuchten in ca. zwei Wochen installiert würden.

Herr Backes informiert die Ausschussmitglieder, dass

- das Aufstellen von UMTS-Masten in Gewerbegebieten allgemein zulässig sei, so auch im Gewerbegebiet Industriestraße. Der Widerspruch der Anwohner habe keine aufschiebende Wirkung. Das Amt für Arbeitsschutz, das die Maßnahme begleitet hat, habe keine sicherheitstechnischen Bedenken erhoben.
- die Umnutzung der Tennis- in eine Bowlinghalle grundsätzlich genehmigungsfähig sei.

Darüber hinaus berichtet Herr Backes über die Kindergartensituation in Lette. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP 2 Neufassung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Stadt Coesfeld - Ortsteil Lette - Vorlage: 233/2006

In der intensiven Diskussion beantwortet die Verwaltung die zu den einzelnen Kostenpositionen gestellten Nachfragen.

Herr Kraska bittet die Verwaltung, die Höhe der kalkulatorischen Kosten und die Vermögenswerte darzulegen. Die Verwaltung sagt eine Beantwortung zu einem späteren Zeitpunkt zu.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Stadt Coesfeld – Ortsteil Lette – vom 25.02.2005 aufzuheben und durch die beigefügte Satzung (Anlage zur Vorlage Nr. 233/2006) zum 01.01.2007 zu ersetzen.

| Abstimmungsergebnis | Ja | Nein | Enthaltungen |
|----------------------------|-----------|-------------|---------------------|
| | 13 | 00 | 00 |

TOP 3 **Stand des Bebauungsplanverfahrens Nr. 7 Am Bühlbach - Verkauf der
Johannesschule
Vorlage: 244/2006**

Sachverhalt:

Herr Backes berichtet über das Gespräch mit den Letteraner Vereinen vom 22. November, an dem auch Herr Bürgermeister Öhmann teilgenommen habe. Grundlage sei der Bebauungsplanentwurf gewesen, der eine Nutzungsverbesserung des Festplatzes durch den Verzicht der zweiten Baumreihe und eine entsprechende Anpassung der Baufelder vorsehe. Die Vereine hätten den Lösungsvorschlag mit folgender Begründung abgelehnt. Sie sehen in den Stichwegen ein Sicherheitsrisiko, da diese für Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr zu schmal seien. Ferner bestünde nicht ausreichend Platz für die Zuschauer bei Schützenfesten. Ein weiterer Grund sei das Erfordernis, dass das Ehrenmal versetzt werden müsse.

Im Ergebnis müsse festgestellt werden, dass das Gespräch zu keiner Annäherung geführt habe.

Herr Öhmann habe dargelegt, dass ein Bürgerbegehren in der Sache nicht zulässig, gleichwohl aber eine Beschwerde im Sinne von § 24 GO NRW möglich sei.

TOP 4 **Anfragen**

Herr Schürhoff fragt an, ob bei den Bedarfsberechnungen für die Kindergartenplätze auch die Letteraner Kinder berücksichtigt wurden, die Kindergärten in Coesfeld oder Dülmen besuchen.

Die Verwaltung sagt zu, die Zahlen nachzureichen.

Herr Prüfe erkundigt sich danach, warum die Weihnachtsbeleuchtung nicht am Ortseingang sondern erst in Höhe der Fahrschule Flüchter angebracht wurde.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung für die nächste Sitzung zu.

Frau Wichmann fragt an, ob es stimme, dass der Bustransfer für Schulkinder nach der vierten Schulstunde eingestellt werde.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung für die nächste Sitzung zu.

Herr Huda fragt an, fragt an, warum die Toilettenanlagen im Verwaltungsbereich der Kardinal-von-Galen Schule im Zuge des Anbaus nicht saniert worden sei, weist auf Schlaglöcher in Wirtschaftswegen hin, macht darauf aufmerksam, dass ein Schild noch auf das Depot in Lette hinweise und erkundigt sich nach der Schneeräumpflicht in Stichstraßen.

Die Verwaltung teilt mit, dass

- für die Sanierung der Toilettenanlagen in 2006 keine Mittel mehr zur Verfügung stünden,
- der Baubetriebshof regelmäßig Kontrollen der Wirtschaftswege durchführe aber zurzeit schwach besetzt und Mitarbeiter durch andere Aufgaben gebunden seien,
- hinsichtlich des Schildes am Depot eine Beantwortung in der kommenden Sitzung erfolge,
- der Eigentümer in Stichstraßen mit Gehweg in einer Breite von 1 Meter bis 1,5 Meter räumen müsse. In Straßen ohne Gehweg beträgt die Räumpflicht 1,5 Meter.

Herr Wilken fragt an, ob die Stadt, wie in Velen geschehen, zwecks Pflege der Wirtschaftswege beabsichtige, die Grundsteuer A anzuheben.

Die Verwaltung verneint das.

Herr Kestermann erkundigt sich, ob ILEK-Fördermittel nicht den Landwirten gewährt werden können

Die Verwaltung teilt mit, dass die Förderrichtlinien dies nicht vorsehen würden.

Herr Esser weist darauf hin, dass der Splitt unter den Spielgeräten an der Kardinal-von-Galen Schule zu starken Verunreinigungen der Kleidung dort spielender Kinder führen würde,

erkundigt sich danach, ob im Bereich des Parkplatzes (Tempo 30) und der Einbahnstraße die Vorfahrtsregel rechts vor links gelte.

Die Verwaltung teilt mit,

- dass unter den Spielgeräten Splitt mit einer 0,8 Körnung aufgetragen worden sei und man bislang nur gute Erfahrungen damit gemacht habe.
- dass eine Beantwortung bezüglich der Vorfahrtsregelung in der kommenden Sitzung erfolge.

Gerold Wilken
Ausschussvorsitzender

Jürgen Höning
Schriftführer

